



## **Berufsfachschule für Soziales**

### **(Sozialassistent/in)**

#### **Ausbildungsziel**

**Berufsabschluss nach Landesrecht**  
**Sozialassistentin/Sozialassistent**  
**Fachoberschulreife** (Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 3,0 und Fremdsprachenkenntnisse nach 5-jährigem Unterricht)  
**oder gleichwertigen Abschluss mit Zugangsberechtigung für die Fachschule Sozialwesen**

#### **Ausbildungsschwerpunkt**

**Erwerb theoretischer und praktischer Grundkenntnisse im Bereich Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege**

#### **Aufnahmevoraussetzungen**

**mindestens erweiterte Berufsbildungsreife** oder gleichwertiger Abschluss  
Aufnahme in das 2. Ausbildungsjahr mit Fachhochschulreife oder gleichgestelltem Abschluss möglich  
**gesundheitliche Eignung** nach §§ 32,37,39 des Jugendarbeitsschutzgesetzes, Impfstatus  
**Einverständnis der Eltern**

#### **Ausbildungsdauer**

**2 Jahre**  
einschließlich mindestens 800 Stunden fachpraktischer Ausbildung in sozialpädagogischen und heilerziehungspflegerischen Einrichtungen im Tagespraktikum und Blockpraktikum

**Probezeit:** ein Schulhalbjahr

#### **Anmeldung**

OSZ des Landkreises Teltow-Fläming  
An der Stiege 1  
14943 Luckenwalde  
Tel: 03371 40100  
Mail: [abt3@osz.teltow-flaeming.de](mailto:abt3@osz.teltow-flaeming.de)



**Nutzen Sie bitte das Anmeldeformular Ihres gewählten  
Bildungsganges (auch online verfügbar).**

Anders als in einem dualen Ausbildungsverhältnis, in dem die berufliche Ausbildung durch einen Betrieb und die Schule (teilzeitschulisch) erfolgt, findet die Ausbildung zum Sozialassistenten vollzeitschulisch am Oberstufenzentrum statt.

Als Sozialassistentin / Sozialassistent arbeiten Sie in Einrichtungen der **Sozialpädagogik** und der **Heilerziehungspflege**.

In der Ausbildung, die einen berufstheoretischen und berufspraktischen Teil beinhaltet, werden Ihnen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, die Sie befähigen, helfende und betreuende Tätigkeiten in Zuordnung zu den jeweils übergeordneten Fachkräften auszuführen.

Die Ausbildung ist insbesondere auf die Assistenz und eigenverantwortliche Tätigkeit bei der

- Betreuung, d.h. Pflege, Fürsorge und Schutz für die anvertrauten Personen (Kinder, Jugendliche, Senioren und Menschen mit Behinderung)
- Gestaltung und Hilfe zur Entwicklung bzw. Erhaltung-und Aktivierung der eigenständigen Lebensführung
- Sicherung der Grundversorgung bei Ernährung, Mobilität und Hauswirtschaft
- Planung und Durchführung von Freizeitaktivitäten mit integrativem Charakter

Bei einem Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 3,0 erwerben Sie die Fachoberschulreife. Diese gilt als Zugangsberechtigung zur Fachschulausbildung Sozialwesen (Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in), die ebenfalls am OSZ angeboten wird.

## Studentafel im Überblick

Berufsübergreifender Lernbereich	Stunden
Deutsch / Kommunikation	120
Englisch	120
Mathematik	80
Biologie / Anatomie	80
Politische Bildung	80
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b>	
Grundlagen beruflichen Handelns entwickeln	160
Grundlagen pädagogisch – psychologischen Handelns erwerben und Handlungsstrategien entwickeln	200
Menschen in Pflege-und Betreuungssituationen bedürfnisorientiert begleiten	200
Grundlegende hauswirtschaftliche Kompetenz erwerben	200
Grundlagen musisch-kreativer Prozesse kennenlernen und anwenden	240
Handeln im Beruflichen Kontext	200

## Praktische Ausbildung in Einrichtungen

im 1. AJ: i.d.R. im Tagespraktikum in Verbindung mit einem zwei Wochen Schnupperpraktikum – 5 Wochen Blockpraktikum in sozial – pädagogischen Einrichtungen	400
im 2. AJ: i.d.R. im Tagespraktikum in Verbindung mit einen sechs Wochen Blockpraktikum in pflegerisch- heilpädagogischen Einrichtungen	400